
INHALT

<i>Rüdiger Zymner und Manfred Engel</i> Nichtkunst und Dichtkunst. Einige vorausseilende Bemerkungen . . .	7
---	---

I. Dispositionen und Definitionen

<i>Rüdiger Zymner</i> Poetogene Strukturen, ästhetisch-soziale Handlungsfelder und anthropologische Universalien	13
<i>Karl Eibl</i> Adaptationen im Lustmodus. Ein übersehener Evolutionsfaktor	30

II. Vorstellungen und Nachbildungen

<i>Frank Zipfel</i> Zeichen, Phantasie und Spiel als poetogene Strukturen literarischer Fiktion	51
<i>Monika Ritzer</i> Vom Ursprung der Kunst aus der Nachahmung. Anthropologische Prinzipien der Mimesis	81
<i>Manfred Engel</i> Jeder Träumer ein Shakespeare? Zum poetogenen Potential des Traumes	102

III. Handlungen

<i>Michael Scheffel</i> Erzählen als anthropologische Universalie. Funktionen des Erzählens im Alltag und in der Literatur	121
<i>Matías Martínez</i> Allwissendes Erzählen	139
<i>Fotis Jannidis</i> Zu anthropologischen Aspekten der Figur	155

 IV. Gestaltungen

<i>Uwe Spörl</i> Stil als universales Phänomen. Bemerkungen zu einem bestimmten Typ kultureller Zeichenverwendung	175
<i>Jürgen Link</i> Wie universal ist die (sinn-bildliche) Symbolstruktur?	201
<i>Wolfgang Riedel</i> Arara = Bororo oder die metaphorische Synthesis	220
<i>Burkhard Moennighoff</i> Rhythmus und Reim als poetogene Struktur	242

V. Wirkungen

<i>Julia Abel</i> Katharsis? Über die Wirkung der attischen Tragödie, die tragische Lust und die Poetik des Aristoteles	255
<i>Ulrich Gaier</i> Anthropologie des Lachens und der Literatur	282

VI. Rekonstruktionen

<i>Doris Bachmann-Medick</i> Beobachten als poetogene Struktur. Zur kulturanthropologischen Signifikanz eines literarischen Fallbeispiels	301
<i>Klaus Grünwaldt</i> Hermann Gunkel und der »Sitz im Leben«	324
<i>Stefan Keppler</i> Gebet als poetogene Struktur. Systematische Aspekte, die Wissens- konfiguration um 1900 und Rilkes <i>Stunden-Buch</i>	338
<i>Ulrich Heinen</i> Emotionales Bild-Erleben in der Frühen Neuzeit	356